

**Gemeinsame Presse-Information von Landesnahverkehrsgesellschaft  
Niedersachsen mbH (LNVG) und Deutscher Bahn AG****Bahnhof Schortens-Heidmühle wird umgebaut****Neuer Bahnsteig für barrierefreies Ein- und Aussteigen / Bauarbeiten  
beginnen am 1. März 2004**

(Hannover, 26. März 2004) Der Bahnhof Schortens-Heidmühle an der Strecke Oldenburg – Sande – Esens wird umgebaut und modernisiert. Die alten, teilweise nicht mehr genutzten Bahnsteige werden abgebaut und durch einen neuen Bahnsteig ersetzt.

Der neue Bahnsteig wird rund 90 Meter lang und 55 Zentimeter hoch. Durch die neue Bahnsteighöhe wird der Ein- und Ausstieg in die Fahrzeuge wesentlich erleichtert. Ein modernes Wegeleit- und Informationssystem mit Blindenleitstreifen wird installiert. Für mobilitätseingeschränkte Personen wird ein barrierefreier Zugang zum Bahnsteig geschaffen.

Die Arbeiten beginnen am 1. März und werden im Frühsommer 2004 beendet sein. Die Gesamtkosten für den Umbau belaufen sich auf circa 860 000 Euro, wovon das Land Niedersachsen rund 700 000 Euro trägt.

Trotz des Einsatzes modernster Baumaschinen sind Lärm- und Schmutzbelästigungen während der Umbauarbeiten nicht ganz zu vermeiden. Die Deutsche Bahn bemüht sich, diese so gering wie möglich zu halten.

Karin Thümlin  
Landesnahverkehrsgesellschaft  
Niedersachsen mbH, Hannover  
Pressesprecherin  
Tel. 0511 3485358  
Fax 0511 3485399  
thuemlein@lnvg.de  
www.lnvg.de

Hans-Jürgen Frohns  
Pressesprecher DB AG für  
Bremen und Niedersachsen,  
Hannover  
Tel. 0511 286-3498  
Fax 0511 286-3345  
hans-juergen.frohns@bahn.de  
www.bahn.de/presse